Bausteine 1: Sprachplanung Für baustein 1

**Vorbemerkung:** Die vorliegende Planung versteht sich als eine exemplarische Form der sprachlichen Planung. Sie ist nicht umfassend und zeigt lediglich Teile einer möglichen (ausführlicheren) Form der Sprachplanung. Sie soll erweitert, modifiziert und/oder auf einzelne Lerngelegenheiten angepasst werden und dem von der Lehrperson gewählten Vertiefungsgrad der einzelnen Elemente der Verlaufsplanung entsprechen.
Wichtig ist der Grad der Konkretisierung: Wörter und Wendungen, aber auch der Erwartungshorizont sollen konkret und authentisch ausformuliert sein.

|  |  |
| --- | --- |
| *Angaben zu Klasse / zu den SuS* | *Lernumgebung(en), Aufgabenstellung(en), Erkenntnisziele* |
|  | 1. **Präkonzepte Lebensmittel**Bekannte Lebensmittel zeichnen und einander die Zeichnung vorstellen. Im Plenum Ordnungskriterien suchen.
2. **Lebensmittel erkunden mit allen Sinnen**Vielfältige Sinneswahrnehmungen ermöglichen und sich darüber austauschen.
 |
| **Sprachhandlungen** |
| *Sprachhandlung der Kinder (erklären, beschreiben, begründen, …)* | *Sprachliche Rolle der Lehrperson (Lenkung durch LP hoch > niedrig): LP-Vortrag > fragend-entwickelnder Dialog > sokratischer Dialog > Gespräch mit SuS > Diskussion > Austausch* |
| 1. Gezeichnete Lebensmittel benennen, über mögliche Gruppierungen diskutieren.
2. Formulieren und beschreiben, wie sich verschiedene Lebensmittel anfühlen, wie sie riechen, schmecken und aussehen.
 | 1. Austausch über die gezeichneten Lebensmittel, Diskussion über mögliche Gruppierungen.
2. Fragend-entwickelnder Dialog zum Austausch über Empfindungen.
 |
| **Sprachliche Mittel** |
| *Wörter und Wendungen (Satzanfänge, Formulierungen, satzübergreifende Strukturen)* |
| 1. Das Essen, essen, das LebensmittelIch habe … gezeichnet. Ich kenne … sortieren, ordnen … ist (auch) rot/rund/gross/... Diese Lebensmittel sind ... (Farbe, Grösse, Form). ähnlich, zusammengehören, (fast) gleichdas Getränk, das Fleisch, der Fisch, das Milchprodukt, das Ei, das Getreideprodukt, die Kartoffel, die Hülsenfrucht, das Gemüse, das Obst, das Öl, das Fett, die Nuss, das Salzige, das Süsse
2. riechen, schmecken, tasten, hören, sehenWie riecht/schmeckt …? Wie sieht … aus? Wie fühlt sich … an? Was hörst du, wenn er/sie … isst?Es riecht/schmeckt nach … Es fühlt sich an wie …weich, hart, fein, rau, glatt, gross, klein, rund, lang, (Farben)
 |

|  |
| --- |
| **Erwartungshorizont** |
| *Ausformulierter Erwartungshorizont zur Sprache der Kinder (Was sollen die Kinder ganz konkret sagen/schreiben?)* | *Ausformulierter Erwartungshorizont zur Sprache der Lehrperson (Welche Zielstrukturen will ich als LP häufig verwenden?)**Modellierungstechniken* |
| 1. «Ich habe … gezeichnet.» «Ich kenne …»«Das ist ein/e …»
2. «Es ist weich/hart/gross/klein/rund/lang. Ist es ein/e …?»«Es riecht/schmeckt wie ein/e …»
 | 1. «Alles, was ihr essen könnt, nennt man Lebensmittel. Welche Lebensmittel kennt ihr? Zeichne Lebensmittel, die du kennst.»«Das alles sind Lebensmittel. Sortiert/ordnet die Lebensmittel (nach Farbe, Form, Grösse).»«Dieses Lebensmittel gehört zur Gruppe der Getränke/Eier/… Dieses Lebensmittel gehört zu den Früchten/dem Gemüse/…» Ich nutze **Expansion** konsequent und vervollständige die Äusserungen, wenn nötig (vgl. Download *EIN\_Auszug Haben Wörter Augen …,* Tabelle 2).
2. «Hier seht ihr verschiedene Lebensmittel. Fühle/ertaste die Lebensmittel. Wie fühlt sich … an? Was spürst du?»«Erkennst du durch Riechen/Tasten, welches Lebensmittel das ist?»Ich achte auf die **Präsentation** der Zielstruktur und betone insbesondere die Verben zu den Sinneswahrnehmungen, evtl. auf Unterschied riechen/schmecken hinweisen (vgl. Download *EIN\_Auszug Haben Wörter Augen …*, Tabelle 1).
 |
| Orientiert sich u. a. an:* Tajmel, T., & Hägi-Mead, S. (2017). *Sprachbewusste Unterrichtsplanung. Prinzipien, Methoden und Beispiele für die Umsetzung.*

Münster, New York: Waxmann.* Reber, K., & Schönauer-Schneider, W. (2017). *Sprachförderung im inklusiven Unterricht. Praxistipps für Lehrkräfte (Inklusiver Unterricht kompakt).* München, Basel: Ernst Reinhardt Verlag.
 |